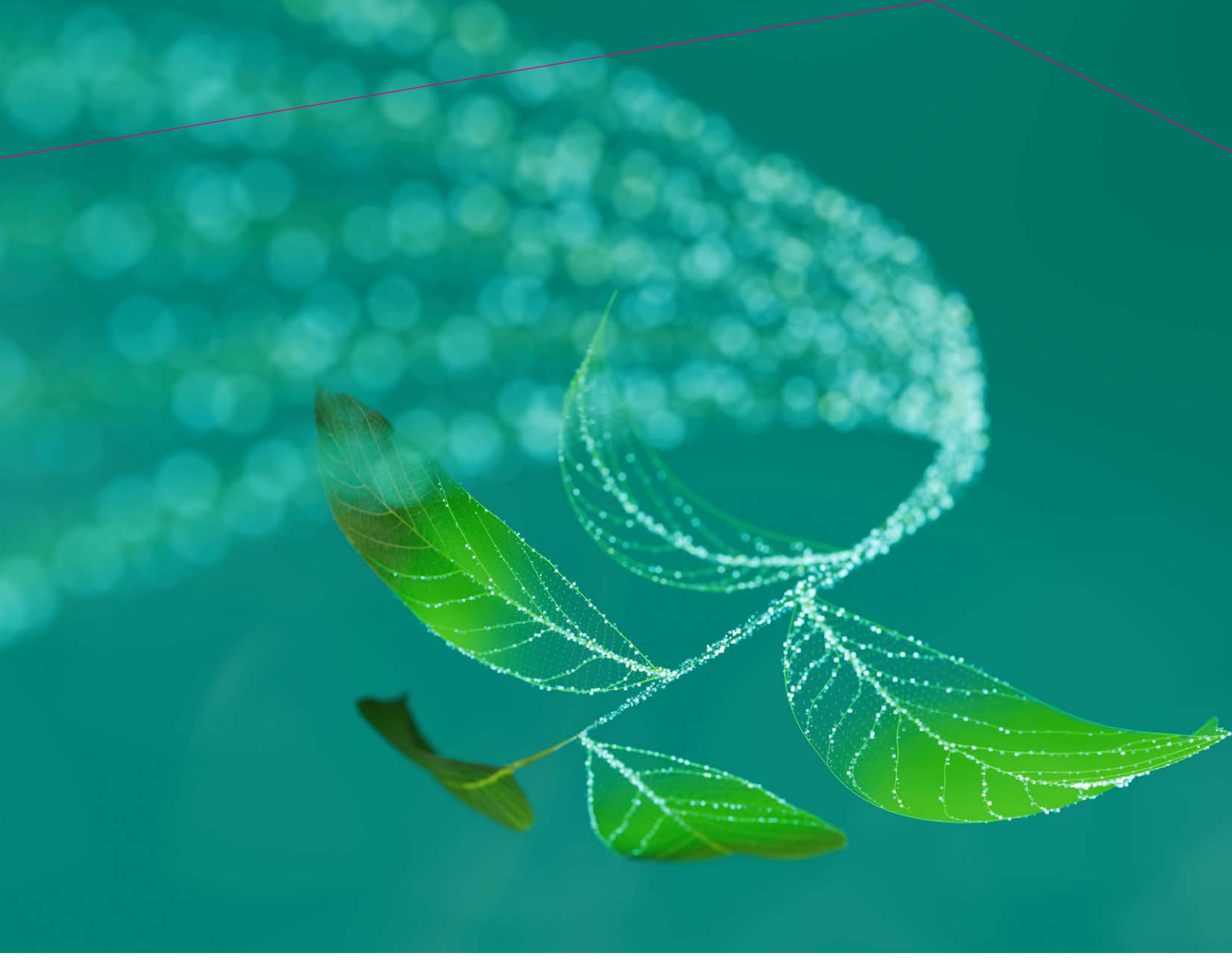


Liebe Nachbar*innen!

In dieser 11. Ausgabe der Infineon News dürfen wir Sie in einer neuen Konstellation des Vorstandes begrüßen. Unser langjähriger Finanzvorstand Oliver Heinrich wechselte mit 1.11.2023 in die Zentrale nach München. Ihm folgte mit diesem Stichtag Jörg Eisenschmied nach, der in dieser Ausgabe auch kurz vorgestellt wird.

Darüber hinaus erhalten Sie wie gewohnt Informationen zu unseren sozialen Projekten, erfahren viele Neuigkeiten von Infineon Austria und bekommen einen Einblick in den Arbeitsalltag einer Instandhalterin. Selbstverständlich finden sie hier auch alle Daten, um mit uns in Kontakt zu treten.

Wir wünschen eine ruhige Adventzeit, frohe Weihnachten und alles Gute und vor allem Gesundheit für das Jahr 2024!



Thomas Reisinger Sabine Herlitschka Jörg Eisenschmied
Vorstand Infineon Technologies Austria AG

Infineon News #11

Für unsere Nachbar*innen

www.infineon.com/austria

In aller Kürze ...

Weihnachtswunschbaum
Infineon lässt wieder Kinderherzen höherschlagen! Bereits zum sechsten Mal werden unsere Mitarbeiter*innen im Rahmen des „Infineon Austria Weihnachtswunschbaum“ zu persönlichen Weihnachtswichteln und erfüllen die Herzenswünsche von Kindern und Jugendlichen in regionalen, sozialen Einrichtungen. In diesem Jahr haben Weihnachtsmann und Christkind 809 Wünsche bei uns abgeliefert – und wir sind guter Dinge, dass durch unsere Weihnachtsengel alle erfüllt werden können.

Nistkästen/Monitoring ARGE Naturschutz
Im September hieß es wieder: „Gummistiefel und Handschuhe an, Zettel und Stift in die Hand und ab ins Freie!“ Gemeinsam mit zahlreichen naturbegeisterten Infineon-Mitarbeiter*innen und der ARGE Naturschutz wurden wieder Säuberungen der Nistkästen sowie ein Kleintier-Monitoring entlang der Infineon-Straße durchgeführt.

Kärnten radelt
Infineon Villach radelt einmal um die Welt! Im Sommer schwingen sich besonders viele Kolleg*innen in den Sattel. Bei der Aktion „Kärnten radelt 2023“ traten 110 Kolleg*innen fleißig in die Pedale und legten insgesamt 42.802,20 Kilometer mit dem Fahrrad zur Arbeit und retour zurück – das entspricht mehr als einer Erdumrundung. So wurde nicht nur etwas für den eigenen Körper getan, sondern auch $C0_2$ eingespart.

Alpitronic-Hypercharger
Im Herbst ging im Freibereich vor dem Infineon-Parkdeck ein alpitronic-Hypercharger in Betrieb. Diese „Schnellladesäule“ ist in der Lage, Elektrofahrzeuge in kürzester Zeit aufzuladen. Die dafür notwendige Technologie, nämliche neueste Chips auf Siliziumcarbid-Basis (SiC), stammt von Infineon. Villach ist das konzernweite Kompetenzzentrum für diese neuen Technologien (SiC und Gallium-nitrid, GaN). Und seit Kurzem können Infineon-Mitarbeitende dadurch ihre Elektroautos noch schneller aufladen.



Neue Parkplatzbeleuchtung
Es werde Licht – aber nur da, wo es auch wirklich benötigt wird! Im Laufe der letzten Monate wurde die gesamte Parkplatzbeleuchtung am großen, nördlichen Mitarbeiter*innen-Parkplatz erneuert. Die neueste Generation hocheffizienter LED-Lampen bieten nun eine noch bessere Ausleuchtung des Parkplatzes. Eine spezielle Abschirmung trägt dazu bei, dass das Licht am Parkplatz bleibt und es zu einer sehr geringen Lichtstreuung außerhalb des Parkplatzes kommt.

Sie haben Fragen?
So erreichen Sie uns:

Wir stehen für Ihre Anfragen gerne zur Verfügung:
Alexandra Wachschütz & Joachim Hohenwarter
05 1777-2808, communications.austria@infineon.com





Published by
Infineon Technologies Austria AG
9500 Villach, Austria
© 2023 Infineon Technologies Austria AG.
All Rights Reserved.
Order Number:
B179-I1027-V1-7400-EU-EC-P
Date:12/2023



Neuer Finanzvorstand: Jörg Eisenschmied

Seit 1. November 2023 ist Jörg Eisenschmied neuer Finanzvorstand von Infineon Austria. Der gebürtige Steirer ist seit 2011 in unterschiedlichen Führungsfunktionen im Infineon-Konzern tätig, zuletzt als Leiter für Finanzen des Bereiches „Green Energy Control“ der Division „Green Industrial Power“.

Er freut sich, zukünftig die wirtschaftlichen Entwicklungen von Infineon Austria strategisch mitzugestalten und auch die sozialen und Nachhaltigkeits-Themen, die Oliver Heinrich in seiner Vorstandszeit mit großem Engagement betrieben hat, weiterzutreiben.

Was macht eigentlich …
… ein/e Instandhalter*in?

In der Rubrik „Was macht eigentlich?“ stellen wir Ihnen die vielen Gesichter hinter unserem Unternehmen vor, die den Arbeitsalltag bei Infineon erst möglich machen. In dieser Ausgabe werfen wir einen genaueren Blick in unsere Produktion. Für alle, die sich schon immer fragten: „Was machen die bei Infineon eigentlich?“



Sie sind die Held*innen, die die Maschinen am Laufen halten und sich auf die Suche nach möglichen Fehlerquellen begeben: Instandhalter*innen. Silke Lischent begann bereits 2012 als Auszubildende ihre Karriere bei Infineon. Seit 2016 sorgt sie als Instandhalterin dafür, dass die Produktion niemals stillsteht. Von der Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen über die Fehlersuche und -analyse beim Fertigungsequipment, bis hin zum Reparieren und Installieren von Anlagen: Silke ist eine wahre Allrounderin, die trotz Detailarbeit nicht den Blick für das große Ganze verliert.

Gerade die Vielschichtigkeit ihrer Aufgaben schätzt sie besonders an ihrem Beruf. Zudem möchte sie als Frau in der Technik mit Stereotypen brechen. Silke ist eine unserer Alltagsheld*innen, die mit Kreativität, Technikbegeisterung und einem Hauch von Pioniergeist die Zukunft der Mikroelektronik mitgestaltet.



„Die Arbeit in der Instandhaltung verlangt eine präzise Herangehensweise, Kreativität sowie ein wenig Detektivarbeit. Umso größer ist dafür dann aber auch das Erfolgserlebnis, wenn man einen Fehler gefunden hat! Als Frau in der Technik möchte ich als Vorbild dienen und anderen Frauen zeigen: ‚Das könnt ihr auch!‘“

Haben wir Ihr Interesse an einer Mitarbeit bei Infineon Austria geweckt?
Dann gleich hier bewerben!
Jobs unter: www.infineon.com/jobsaustria



Gut ausgerüstet in das neue Schuljahr

Stifte, Zirkel und Geodreieck gekauft? Die neue Füllfeder und alle Hefte wohl nicht vergessen? Die Liste für den Schulbeginn ist lang und kann ganz schön aufs Gledbörserl drücken. Gerade für einkommensschwächere Familien kann der Start in das neue Schuljahr zur finanziellen Herausforderung werden. Infineon hat auch dieses Jahr wieder den Kindern und Familien der Caritas Lerncafés unter die Arme gegriffen und 120 Jausenboxen, gut gefüllt mit allerlei Schulutensilien, verteilt. Die Freude über die Überraschung war bei den Schüler*innen und Lernhelfer*innen sichtbar groß.



Lehre mit Karriere

Auch im Lehrlingsbereich tut sich einiges!
In vier Ausbildungsjahren zum Doppellehrberuf (Elektrotechnik und Metalltechnik) mit Zukunftsperspektive, ab 2024 am neuen, hochmodernen Lehrlingscampus in Villach. Optional auch mit Matura und das Ganze auch noch in Jogginghose!

Nähere Informationen und Bewerbungslink hier:

